



Gebraucht-Know-how

Unser Experte: Waldemar Schmidt

Welche Rolle spielt der RAV im Toyota-Programm und was macht ihn so beliebt?

Als der RAV4 1994 eingeführt wurde, dachte noch kaum jemand an die heute so beliebte SUV-Klasse. In erster Linie war der kleine Dreitürer ein Spaßmobil in gewohnter Toyota-Qualität, mit relativ niedrigen Anschaffungskosten und ohne den Anspruch, ein echtes Geländefahrzeug zu sein. Seine sprichwörtliche Zuverlässigkeit und die robusten Komponenten verschaffen ihm seit Jahren Top-Platzierungen in der Pannenstatistik des ADAC.

Worauf sollte man beim Kauf eines gebrauchten RAV besonders achten, mit welchem Kostenaufwand ist zu rechnen?

Wie schon erwähnt sind die meisten Gebrauchten in gutem Zustand. Scheckheftgepflegt sollte er auf jeden Fall sein. Der Inspektionsnachweis ist wichtig, damit man sehen kann, ob Zahnriemen- und Ölwechselintervalle ordentlich durchgeführt wurden. Einziger Schwachpunkt an den frühen Modellen ist das 5-Gang-Getriebe, das ab und zu zum „Hakeln“ tendiert. Von solchen Gebrauchten sollte man Abstand nehmen. Preislich bewegen sich die frühen Dreitürer ab 2500 Euro, für 5-türige Diesel-Modelle ab Baujahr 2000 müssen zwischen 6000 und 8000 Euro kalkuliert werden.

SIE HABEN FRAGEN?
experten@off-road.de

SERIE: DER GROSSE OFF ROAD-GEBRAUCHTWAGENCHECK 2008



Dauerläufer: Wer's gerne etwas größer haben möchte, sollte gleich zum 5-Türer greifen.

TOYOTA RAV4

Musterknabe

RAV steht für „Recreational Active Vehicle“, frei übersetzt: allradgetriebenes Freizeitauto. Kaum ein anderer Geländewagen kann auf ein so pannenfreies Leben zurückschauen wie die RAV-Modelle. Das dürfte zum einen daran liegen, dass der kleinste Toyota-Offroader wohl mehr auf der Straße als im Gelände bewegt wird, zum anderen daran, dass Toyota dem Dauerseller immer wieder ein Update verpasst hat. Motorisch gab es lange Zeit nur den durstigen, 129 PS starken Zweiliter-Benziner, dem erst 2000 ein Zweiliter-Diesel mit 116 PS zur Seite gestellt wurde. Ein Raumwunder ist der RAV4 auf keinen Fall, wer auf Zuladung nicht verzichten kann, sollte sich nach der fünftürigen Version umschaun. **Gute gebrauchte Dreitürer der ersten Generation gibt's ab 3500 Euro. Für neuere, fünftürige Fahrzeuge in Top-Zustand wechseln bis zu 14 000 Euro den Besitzer.**

MOTORVARIANTEN

MOTOREN

- 2,0-Liter-Benziner, 4-Zylinder, 129 PS, 1994-2000
- 1,8-Liter-Benziner, 4-Zylinder, 125 PS, ab 2000
- 2,0-Liter-Benziner, 4-Zylinder, 150 PS, ab 2000; 2,0-Liter-Diesel, 4-Zylinder, 116 PS, ab 2000; 2,2-Liter-Diesel, 4-Zylinder, 136 PS



HISTORIE

+++ 1994 +++

1994 gibt der dreitürige Toyota RAV4 sein Debüt auf dem Genfer Salon. Der Typ A1 genannte RAV wird lediglich mit einem 129 PS starken Zweiliter-Benziner angeboten. 1995 präsentiert man den Fünftürer, der motorisch unverändert bleibt. 1996 leistet das 2-Liter-Triebwerk aufgrund der neuen Steuernorm D3 ein PS weniger als die Vorgänger, zusätzliche Modellpflege besteht in Form eines Beifahrerairbags. 1997 gibt's lediglich optische Retuschen an Scheinwerfern und Grill. 1998 wird das erste RAV-Cabriolet präsentiert. Im Jahr 2000 folgt der lange ersehnte Zweiliter-Diesel-Motor mit 116 PS. Gleichzeitig werden neue Benziner vorgestellt: ein 1,8-Liter mit 125 PS und ein Zweiliter mit 150 PS.

WORAUF MAN UNBEDINGT ACHTEN SOLLTE:

- 1 Platz auch in der kleinsten Hütte? Leider verfügen die dreitürigen RAV über ein sehr geringes Innenraummaß. Vorne herrscht eitel Sonnenschein, die zwei knapp bemessenen hinteren Sitzplätze und der Mikrokofferraum mit gerade mal 150 Litern Ladevolumen sind dagegen sehr bescheiden. Mit der fünftürigen Version geht es platzmäßig wesentlich entspannter zur Sache.
- 2 Einzelradaufhängung rundherum: Antriebswellen (Knacken) und Manschetten (Risse) sollten genau geprüft werden, sind jedoch relativ unanfällig.
- 3 Bei oftmals mehr als 200.000 Kilometern sollte der Kühler einer genauen Inspektion unterzogen werden. Kaputte Lamellen und undichte Wasserkästen können zu Motorschäden führen. Ersatz ist teuer: Ein Kühler schlägt mit über 600 Euro zu Buche.
- 4 Keine Angst vor hohen Kilometerständen: Sowohl der durstige 129-PS-Benziner als auch die moderneren Dieselaggregate sind für ihre ausgesprochen lange Lebensdauer bekannt.
- 5 Trotz Rost ein Dauerläufer – die Auspuffanlage ist haltbarer als die meisten original Toyota-Anlagen.



1 Mann ist der klein Mann: extrem wenig Platz im Dreitürer.



4 Läuft und läuft: Bei gutem Service sind viele Kilometer drin.



2 Perfekte Welle: kaum Schäden an den Antriebswellen.



5 Nicht schön, aber zuverlässig: haltbare Auspuffanlage.



3 Coole Sache, aber nur, wenn das Kühlernetz voll funktionsfähig ist – Originalersatz wird teuer!

AUF EINEN BLICK



- perfekte Rostvorsorge
- stabile Lenkung
- solide Verarbeitung
- permanenter Vierradantrieb
- hoher Wiederverkaufswert



- hoher Verbrauch (129 PS)
- 3-Türer: wenig Platz
- bei alten Getrieben hakelt die Schaltung



Wenn's hakelt – Finger weg!

PREISE INKL. 19 % MWST

➤ Wasserpumpe	155,43 €
➤ Ölwanne	141,40 €
➤ Zylinderkopf	1859,16 €
➤ Bremsbeläge vorn	116,57 €
➤ Bremsbacken hi.	85,26 €
➤ Differenzial hi.	2809,85 €
➤ Schaltgetriebe	3668,88 €
➤ Verteilergetriebe	3890,06 €
➤ Rumpfmotor	3444,13 €
➤ Anlasser	638,11 €
➤ Anlasser (AT)	256,48 €
➤ Auspuffanlage komplett	2121,49 €
➤ Lichtmaschine	757,82 €
➤ Kühler	435,22 €



Sichtprüfung: Achsmanschetten.